

Medieninformation

Nr. 528

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Frank Fischer

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

pressestelle.pd-c-e@
polizei.sachsen.de

Chemnitz, 4. Oktober 2012

Informationen zur Aktion „Blitz für Kids“

(Kg) Im Zeitraum vom 8. Oktober 2012 bis 19. Oktober 2012 findet in Fortführung der Verkehrsüberwachungsmaßnahmen „Sicherer Schulweg – hin und zurück“ die Aktion „Blitz für Kids“ im Direktionsbereich Chemnitz-Erzgebirge statt.

Die Fahrzeugführer sollen durch die Aktion auf ein jederzeit verkehrsgerechtes Verhalten besonders vor Grundschulen, in Schulwegbereichen sowie im Freizeitbereich während des gesamten Schuljahres aufmerksam gemacht werden.

Kinder verhalten sich oft spontan und unberechenbar für Fahrzeugführer. Sie orientieren sich an den Erwachsenen. Diese handeln im Straßenverkehr aber leider nicht immer richtig, worin sich das Fehlverhalten der Kinder teilweise begründet. Auch die Sicherung der Kinder als Mitfahrer im Auto erfolgt zum Teil gar nicht oder falsch. Im Falle eines Verkehrsunfalles kann diese ungenügende bzw. fehlende Sicherung zu erheblichen Verletzungen der Kinder führen und zeugt außerdem von der Verantwortungslosigkeit mancher Kraftfahrzeugführer, bei denen es sich ja meist um die Eltern handelt.

Dies belegt auch die Zahl, die während der diesjährigen Aktion „Sicherer Schulweg – hin und zurück“ zu Schuljahresbeginn im Bereich der Polizeidirektion Chemnitz-Erzgebirge festgestellt wurde. Immerhin 37 Fahrzeugführer mussten wegen nicht angelegter Sicherheitsgurte bzw. durch nicht, falsch oder unzweckmäßige Sicherung der Kinder mittels vorgeschriebener Rückhalteeinrichtungen zur Rechenschaft gezogen werden, 172 Fahrzeugführer hielten sich nicht an die vorgeschriebenen Geschwindigkeitsbegrenzungen.

Auftaktveranstaltungen der Aktion „Blitz für Kids“ werden am Montag, dem 8. Oktober 2012 im Direktionsbereich der PD Chemnitz-Erzgebirge durchgeführt.

Die Auftaktveranstaltung in der Stadt Chemnitz findet von 7.30 Uhr bis 8.30 Uhr, im Bereich der Grundschule Schloßschule an der KÜchwaldstraße statt.

Die Auftaktveranstaltung im Landkreis Mittelsachsen findet von 7 Uhr bis 8 Uhr an der Grundschule Weißenborn, Frauensteiner Straße, statt.

**Polizeidirektion Chemnitz-
Erzgebirge**
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanhänger:
Zu erreichen mit den Buslinien
21,32 H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße

*Kein Zugang für elektronisch signierte
sowie für verschlüsselte elektronische
Dokumente.

Weitere Auftaktveranstaltungen sind:

Landkreis Mittelsachsen:

- Grundschule Mulda, Mulda, Straße zum Neubaugebiet,
08.10.2012, 8 Uhr bis 9 Uhr,
- Grundschule Halsbrücke, Halsbrücke, Am Schulberg,
09.10.2012, 7 Uhr bis 8 Uhr
- Grundschule Niederwiesa, Niederwiesa, Mühlenstraße,
08.10.2012, 7 Uhr bis 9 Uhr
- Grundschule Hartmannsdorf, Hartmannsdorf, Obere Hauptstraße,
10.10.2012, 8 Uhr bis 11 Uhr

Erzgebirgskreis:

- Grundschule Pockau, Pockau, Flöhatalstraße, Höhe Schröters Gaststätte,
09.10.2012, 7.35 Uhr bis 9 Uhr,
- Grundschule Waldkirchen, Waldkirchen, Hauptstraße,
10.10.2012, 8.15 Uhr bis 9.30 Uhr,
- GS Mildenau, Mildenau, Allee,
08.10.2012, 8 Uhr bis 10 Uhr,
- Grundschule Zwönitz, Zwönitz, Matthes-Enderlein-Straße,
08.10.2012, 7 Uhr bis 8 Uhr
- Grundschule Brünlos, Zwönitz/OT Brünlos, Hauptstraße,
09.10.2012, 7 Uhr bis 8 Uhr,

Landkreis Zwickau:

- GS Altstädter Schule, Waldenburg, Bahnhofstraße,
08.10.2012, 7 Uhr bis 8 Uhr,
- GS Lindenschule, Meerane, Oststraße,
09.10.2012, 7 Uhr bis 8 Uhr,
- GS Langenberg, Langenberg, Am Sportplatz,
08.10.2012, 7 Uhr bis 8 Uhr,
- GS Goethe-Grundschule, Limbach-Oberfrohna, Bereich Anna-Esche-Straße,
09.10.2012, 7.30 Uhr bis 8.30 Uhr

In der ersten Woche der zweiwöchigen Aktion werden die Kraftfahrzeugführer durch Polizeibeamte angehalten und Schüler der vierten Klassen überreichen denen, die vorschriftsmäßig gefahren sind, die „Grüne Karte“ mit der Aufschrift „Danke“ oder ggf. auch selbstgebastelte Geschenke bzw. selbstgefertigte Zeichnungen.



Für die „Verkehrssünder“, also die Fahrzeugführer, die sich nicht an die vorgeschriebene Geschwindigkeit gehalten haben, gibt es von den Kindern die „Gelbe Karte“, wenn die Überschreitung im Verwarnungsbereich liegt. Ergänzend dazu können die Kinder den Fahrzeugführern Fragen zu den Beweggründen des Fehlverhaltens stellen.

In der zweiten Woche der Aktion werden dann die Kontrollen ohne Beteiligung der Kinder durchgeführt und die dabei festgestellten Ordnungswidrigkeiten mit allen rechtlichen Konsequenzen geahndet.